

Ansichten

Mitteilungsblatt der römisch-katholischen Pfarrei St. Leodegar Möhlin



Fortify – unser Jugendgottesdienst der besonderen Art

EINLADUNG

zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung im Pfarreizentrum Schallen
Donnerstag, 28. September 2023, um 19.30 Uhr



PASTORALRAUM MÖHLINBACH
Möhlin·Zeiningen·Zuzgen·Wegenstetten·Hellikon

Kontaktadressen

Kirchenpflege

Anschrift

Eihornstasse 3, 4313 Möhlin

Gemeindeleiter

Diakon Markus O. Wentink

Telefon 061 851 53 04

markus.wentink@moehlinbach.ch

Präsident

Matthias Burkhardt

Telefon 061 831 09 23

praesidium@kathmoelin.ch

Finanzen

Anton Kaufmann

Telefon 061 851 47 36

finanzen@kathmoehlin.ch

Personal

Esther Mahrer

Telefon 061 853 19 19

personal@kathmoehlin.ch

Aktuarin/Vereine/Gruppierungen

Marlise Meyer

Telefon 061 851 19 47

aktuariat@kathmoehlin.ch

Oeffentlichkeitsarbeit

Edith Keller

Telefon 079 252 74 79

oeffentlichkeitsarbeit@

kathmoehlin.ch

Liegenschaften

Lars Widmer

Telefon 076 679 92 73

bau@kathmoehlin.ch

Pfarramt

Pfarramt

Eihornstrasse 3, 4313 Möhlin

Ana Kunz-Imbernon, Sekretariat

Telefon 061 851 10 54

pfarramt.moehlin@moehlinbach.ch

Schallen

Kontaktadresse / Buchungen:

André Paulin

Telefon 076 236 81 42

pfarrezentrum@kathmoehlin.ch

Rück- und Ausblick

Liebe Pfarreimitglieder

Ich habe das Gefühl erst gerade eine Ausgabe der «Ansichten» in den Händen gehalten zu haben. Die vergangenen Monate verliefen im Eilzugstempo. Immer war irgendwo irgendetwas los. Ich denke vielen von Ihnen geht es ähnlich. Auch in unserer Pfarrei ging so einiges. Die folgenden Seiten sollen Ihnen wieder einen kleinen Einblick in das Pfarreileben geben. Setzen Sie sich hin, nehmen Sie sich Zeit und geniessen Sie die Lektüre, es lohnt sich!

Bunt kommt das Titelblatt daher. Viele lachende junge Gesichter schauen uns aus einem vollen Saal entgegen. «Fortify», ein Jugendgottesdienst der etwas anderen Art, stiess auf grossen Anklang und weckt Optimismus, dass sich immer wieder junge Leute, dank grossem Engagement unseres Seelsorgeteams, für die Kirche begeistern lassen. Denn gleicht unsere Kirche nicht einem massiven, alten Eichenbaum, aus dem immer wieder neue Triebe ausschlagen? So soll es auch sein, neue Ideen sollen Platz haben, damit der alte Eichenbaum weiterlebt.

Ja, viele Leute engagieren sich in unserer Kirchgemeinde, sei es im Seelsorgeteam, in Vereinen und Gruppierungen oder als Mitarbeitende. Ein grosses Dankeschön ist an dieser Stelle sicher angebracht. Stellvertretend dafür stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe den Kirchenchor und Jungwacht/Blauring etwas näher vor.

Langsam aber sicher werden die verschiedenen Bauprojekte abgeschlossen, so werden Gottesdienste, Taufen, Hochzeiten etc. bereits in der neu renovierten Kirche und in der Wendelinskapelle gefeiert (nun auch mit Sonnenenergie von der neuen PV-Anlage auf dem Pfarrhausdach).

Sie sehen, vieles war los und immer wieder gab es schöne und besinnliche Momente, wie beispielsweise beim gelungenen Abschluss der «Langen Nacht der Kirchen» an der Feuerstelle bei der Kirche.

Zum Schluss möchte ich Sie auf einen neuen Trieb des Eichenbaums aufmerksam machen. Reservieren Sie sich den Sonntag, 16. Juni 2024, da veranstalten wir ein Familienfest bei und in unserer Kirche. Eine gute Gelegenheit, unsere Gemeinschaft zu pflegen und zu erleben.

An der kommenden Kirchgemeindeversammlung haben Sie die Möglichkeit mitzubestimmen und sich näher zu informieren, wir freuen uns auf Sie!

Lars Widmer,
Kirchenpflege Ressort Liegenschaften



Inhaltsverzeichnis

Kontakte / Begrüssung /Inhaltsverzeichnis	2
Familienfreundliche Raumgestaltung	3
Highlights aus der Seelsorge	4
Personelles Pastoralraum Möhlinbach und Kirchgemeinde Möhlin	7
Interview mit zwei Mitgliedern der Kirchenpflege	9
Porträts Jubla und Kirchenchor	11
Einladung Kirchgemeindeversammlung / Statistiken	12
Protokoll der KGV vom 22. November 2022	13
Rechnung 2022 mit Erläuterungen	15
Budget 2024 mit Erläuterungen	17
Fotoimpressionen Lange Nacht der Kirchen	19
Stimmrechtsausweis	20

Familienfreundliche Raumgestaltung – bei uns kein Lippenbekenntnis



Durch einen Impuls der Landeskirche wurde die Kirchenpflege 2022 auf das Thema familienfreundliche Raumgestaltung aufmerksam. Schnell wurde klar, dass in unseren Räumlichkeiten

Handlungsbedarf bestand. Räume lassen den Geist erahnen, der in ihnen wirkt. Eine familienfreundliche Raumgestaltung ist Signal und Glaubwürdigkeitszeichen zugleich für gelebte Gastfreundlichkeit, so dass sich Familien willkommen fühlen und ihre Bedürfnisse berücksichtigt werden. Dieses Signal wollten wir senden, denn die Voraussetzungen zum Handeln waren ideal. Das Pfarreizentrum war bereits renoviert. Dort konnten mit wenigen Massnahmen die Voraussetzungen geschaffen werden, um Familien mit Kindern gute Bedingungen zu bieten. Die Pfarrkirche stand kurz vor der Innenrenovation. Auch dort war es möglich, im Zuge der Renovation ohne grossen Mehraufwand ein Familienzimmer zu schaffen, das Paradiesli.

Was braucht es denn nun aus der Sicht von Eltern für eine familienfreundliche Raumgestaltung? Die folgenden Elemente stehen ganz oben auf der Wunschliste: Wickelmöglichkeit, Kinderstühle, zugängliches Spielmaterial, eine Kinderecke in der Kirche, Rampe und Abstellplätze für Kinderwagen, Tritthocker vor Waschbecken und WC.

Eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern von Kirchenpflege und Seelsorge plante die nötigen Massnahmen. Fürs Pfarreizentrum wurden Hochstühle, Spielsachen, Geschirr, eine Wickelmöglichkeit und Tritthocker angeschafft. In der Kirche entstand das Paradiesli, eine grüne Rückzugsoase hinten in der Kirche mit Spiel- und Beschäftigungsmaterial, einem bequemen Sessel und Lautsprechern, die den Gottesdienst übertragen. Dorthin können sich Kinder alleine oder mit einem Elternteil zurückziehen, wenn es ihnen langweilig wird. Das Paradiesli ist seit Herbst 2022 in Betrieb und wird rege genutzt. Es ist auch während der Woche zugänglich, z.B. wenn eine Familie die Kirche besucht, um Kerzen anzuzünden.

Für Pfarreien, welche ihre Räume familienfreundlich gestaltet haben, vergibt die Landeskirche das entsprechende Label und ein Zertifikat. Im Mai 2023 übergeben Christiane Burgert und Peter Michalik von der Fachstelle Jugend und Familie das Zertifikat an Markus O. Wentink, Pfarreileiter, Edith Keller, Kirchenpflege und Claudia Fritzenwallner, Jugendarbeit (siehe Foto).

Ein Interview mit Mitgliedern der Arbeitsgruppe und einer Mutter, die das Paradiesli gerne nutzt, finden Sie unter diesem Link auf unserer Website:





Palmsonntag

Liebe Mitglieder unserer Kirchgemeinde Möhlin

Der Blick zurück auf die vergangenen Monate zeigt mir ganz viele wunderbare und berührende Momente. Ein paar Beispiele: lebendige Familiengottesdienste mit strahlenden Gesichtern von Gross und Klein, festliche Gottesdienste mit unserem Kirchenchor, ein selbst formuliertes Glaubensbekenntnis der Firmlinge, frohe Stimmung im Sonntagfenschter, Freiwillige aus dem Krankenbesuchsdienst erzählen von tiefen Begegnungen, angeregte Gespräche beim Chillecafé, intensive Begegnungen in der Seelsorge, freies Gebet in einem Gruppengottesdienst anlässlich der Exerzitien im Alltag, engagierte Diskussionen im Seelsorgeteam und der Kirchenpflege, eine inspirierende Theateraufführung am Karfreitag. Nicht zu vergessen, die vielfältigen ökumenischen Feiern und Begegnungen. Ich könnte noch viele andere Momente schildern. Ja, in unserer Pfarrei wird wirklich gelebt und es gibt viele Momente, in denen göttliche Gegenwart spürbar wird. Ich bin dankbar für die vielen Begegnungen und für alle, diejenigen, die durch ihr Engagement unser Pfarreileben überhaupt möglich machen. Wir alle spüren, dass sich unsere Kirche verändert und das vieles, was früher selbstverständlich war, es nicht mehr ist. Dies kann Angst machen, zeigt aber auch viele neue Chancen auf. Niemand weiss genau, wie sich Kirche und Glaube in

den nächsten 10-15 Jahren verändern und wie eine Pfarrei der Zukunft aussehen könnte. Eins weiss ich allerdings bestimmt: Der Weg in die Zukunft geht nur gemeinsam, als Volk Gottes, als mündige und selbstbewusste Christinnen und Christen.

Ihr Diakon Markus Olaf Wentink

Priesterliche Dienste

Zu meinen priesterlichen Diensten gehören die Feier der Sakramente, wie z. B. Begleitung der Familien bei der Taufe ihrer Kinder, Feier von Gottesdiensten, Vorbereitung und Feier der Erstkommunion, Familien-/Krankenbesuche nach Vereinbarung, Beichtgespräche und Begleitung von Einzelpersonen in ihren schwierigen Momenten, usw. Ein wichtiger Teil meiner Aufgabe ist es, Trauerfamilien zu begleiten, besonders für die Beisetzung und Abdankefeier.

In unserer Pfarrei haben wir Menschen aus verschiedenen Kulturen. Daher ist es wichtig, eine Gelegenheit zu schaffen, interkulturelle Treffen und Feiern zu ermöglichen, damit verschiedene Kulturen sich begegnen und sich gegenseitig bereichern können. Eine solche Feier findet in Möhlin am Samstag, 23. September 2023, um 17.30 Uhr statt.

Godwin Ukatu, Priester

«Suppennacht» – ein diakonischer Beitrag

Bei meinen Überlegungen wie WIR als Pastoralraum uns gemeinsam diakonisch engagieren können, (zusätzlich zu bestehenden Engagements) kam mir unmittelbar nach Kriegsausbruch in der Ukraine die Idee mit einem «Suppennacht». Alle Gottesdienstbesucher, welche an einem Samstagabend den Gottesdienst in Möhlin besuchen, werden 3 – 4 Mal im Jahr zu einem anschliessenden Suppennachtessen eingeladen. Die Gäste bezahlen einen Mindestbeitrag und der Reinerlös wird jeweils einer Organisation gespendet, welche sich für Menschen mit Lebensmittelknappheit und/oder von Hungersnot Betroffene einsetzt. Auf diese Weise leisten wir in einem gemütlichen, gemeinschaftsfördernden Rahmen einen diakonischen Beitrag – einen Dienst am Nächsten. Das nächste «Suppennacht» findet am 14. Oktober nach dem Gottesdienst in Möhlin statt. Flyer mit Anmeldetalons werden rechtzeitig in den Kirchen aufgelegt.

Marlise Hofmann, Verantwortliche Diakonie



Suppennacht

Katechese – Relihuus etabliert sich

2021 haben wir das erste Mal ein Relihuus durchgeführt, durften es 2022 (nach Corona) mit noch mehr Besucher:innen erleben und freuen uns auf das nächste Relihuus am 28. Oktober.

Mit dem Relihuus informieren wir über alle Angebote für Kinder und Jugendliche in unserer Pfarrei.

Die Katechetinnen stellen ihr Schuljahresprogramm in verschiedenen Posten vor, die Jubla gestaltet ein Programm für Kinder, die Minis präsentieren sich und ihre Aufgaben, das Sonntigsfächer gestaltet eine Geschichte, die Jugendarbeit lässt Rätsel lösen und Gott durch Düfte erfahrbar werden und es gibt in allen Räumen etwas für Kinder zu entdecken, zu spielen und zu basteln.

Das Relihuus ersetzt die Eltern-Informationsabende (ausser Erstkommunion und 6. Klasse) und bietet darüber hinaus einen erlebnisreichen Vormittag, an dem die Kinder, ihre Eltern und Interessierte unsere Pfarreangebote für Kinder und Jugendliche auf besondere Art und Weise kennen lernen und erleben dürfen.



Relihuus

Neues Angebot für unsere Jugend

Unsere Jugendlichen dürfen jeweils aus einer Vielzahl von lebensnahen und jugendgerechten Relitreffen auswählen. Unsere Hauptziele dabei sind: Positive Erfahrungen mit der Kirche ermöglichen (Erinnerungen schaffen), Beheimatung in unserer Pfarrei und im Glauben an Gott, Beziehungsaufbau. Um diese Ziele zu erreichen, gibt es nun ein neues Angebot für unsere Jugendlichen:

Offene Treffen

Im vergangenen Schuljahr durften wir bereits ein offenes Treffen anbieten. Dieses war sehr gut besucht und die Stimmung war ausgelassen. Die Jugendlichen sind miteinander ins Gespräch gekommen, haben gesnackt und Spiele gespielt.

Das hat uns dazu bewegt diese offenen Treffen nun regelmässig anzubieten. Jeweils am letzten Freitag im Monat (Verschiebung aufgrund Schulferien möglich) bieten wir nun offene Treffen an und stossen bereits auf grossen Andrang.

Lena Heskamp, Jugendarbeit



Offene Treffen



Minischar

Eine Minischar die wächst und wächst

Mein Herz hüpft vor Freude, wenn ich unsere tollen Minis sehe. 10 Jahre begleite ich nun die Ministranten und Ministrantinnen in Möhlin und unsere Schar ist in all diesen Jahren sehr gewachsen. Aus den einst schüchternen Minis werden tolle Jugendliche, die dann wiederum den jüngeren Minis die Sachen zeigen. Die Minis sind da, wenn man sie braucht. Für besondere Gottesdienste kommen sie zusätzlich an ihren freien Tagen zum Üben und sie sind sehr flexibel, da es immer wieder mal Neuerungen bei den Abläufen im Gottesdienst gibt.

Der jährliche Ministrantenkurs, die verschiedenen Minihöcks und natürlich der Jahresausflug in den Europapark lässt die Gruppe zusammenwachsen. Ein grosses Dankeschön an all unsere Minis und ihre Eltern, die diese unterstützen.

Firmweg 2022/2023

«Hühnerhaut – einfach wunderschön», so beschrieb ein älterer Herr unsere Firmung und Hühnerhaut und wunderschöne Situationen gab es auf dem ganzen Firmweg



Firmweg

unzählige. Wir staunten, wie intensiv sich die 20 jungen Erwachsenen mit dem Thema Heilig Geist – Jesus – Gott Vater und Kirche auseinandergesetzt haben. Manche erwähnten, dass sie es als sehr wertvoll erachten, sich für wichtige Lebensfragen Zeit zu nehmen, nachzudenken und das konnten sie auf ihrem Firmweg.

Fortify – unser Jugendgottesdienst der besonderen Art (siehe Foto Titelseite)

Zweimal jährlich findet seit 2020 unser sehr gut besuchtes Fortify statt. Verschiedene Gruppen von Jugendlichen beteiligen sich aktiv, sei es beim Gestalten der Deko, Inputs während dem Anlass oder dem feinen Apéro danach. Fortify ist nicht «nur» ein Gottesdienst, sondern auch der Teil danach ist sehr wichtig: Zusammen chillen, töggeln, etwas kleines essen, spielen oder zum «talk and pray» gehen, d.h. reden und beten und über Gott und die Welt philosophieren. Ein Begegnungsort, der sehr geschätzt wird. Auch «Junggebliebene» sind herzlich Willkommen. Save the date: Am 10.11.2023 und 26.04.2024 finden unsere nächsten Fortifys statt.

Claudia Fritzenwallner Corrales, Jugendarbeit

Pastoralraum Möhlinbach

Anne Haug, langjährige Katechetin in Möhlin, ging per 31. Juli 2023 in Pension. Sie trat ihre Stelle am 14. August 2006 bei der Kirchgemeinde Möhlin an und war seither Religionslehrerin für die 3. Klassen in Möhlin und damit zuständig für die Erstkommunionvorbereitung. Sie bereitete zahlreiche Kinder auf ihre Erstkommunion vor.



Anne Haug

Unvergessen bleibt für sie das Startweekend mit Übernachtung, die vier Nachmittage bei den «Tischeltern», der Erstkommuniongottesdienst sowie den Abschlussausflug nach Mariastein. Dank der professionellen Vorbereitung bleibt vielen Kindern aus Möhlin dieser Tag ein Leben lang in positiver Erinnerung. Für die langjährige und gute Zusammenarbeit mit Anne Haug möchten wir uns bedanken und wünschen ihr auf diesem Weg für ihre weitere Zukunft viel Freude und alles Gute! Ab dem Schuljahr 2023/2024 übernimmt Nicole Stocker die Erstkommunionvorbereitung in Möhlin.

Marlise Hofmann, Diakonieverantwortliche des Pastoralraums Möhlinbach geht per 31. Oktober 2023 in Pension. Am 1. Oktober 2019 hat sie die Stelle als Diakonieverantwortliche in einem 50-Prozent-Pensum übernommen. Die Stelle wurde neu geschaffen, um diesem Bereich des kirchlichen Dienstes mehr Raum und Gewicht zu geben. Diakonie – Dienst am Nächsten, dafür hat sich Marlise Hofmann in den letzten Jahren innerhalb ihres Aufgabengebietes eingesetzt und das sehr engagiert. Zahlreiche Anlässe, von Seniorenanlässen, über Suppenmahlzeiten bis hin zum Aufbau eines regelmässig stattfindenden Chillekafis in Möhlin hat sie initiiert, organisiert und durchgeführt. Sie besuchte Kranke zu Hause, brachte die Hauskommunion und pflegte den Kontakt zu den Bewohnern des Alters- und Pflegeheims Stadelbach. Sie setzte im Pastoralraum Akzente am «Tag der Kranken» und «Tag der Grosseltern sowie älteren Menschen» mit Texten in den Pfarrblättern und Beiträgen



Marlise Hofmann

in den entsprechenden Gottesdiensten, sie organisierte regelmässig sozialethische, gesellschaftsrelevante Themenabende und stellte während des Corona-Lockdowns innert Kürze ein Einkaufsangebot auf die Beine. Sie begleitete Menschen in Not, prüfte Anfragen für finanzielle Unterstützungsleistungen aus der Antoniuskasse und verwaltete die Bezugskarten «Tischlein deck dich». Die Aufzählung ist nicht abschliessend. Marlise Hofmann hat einiges bewirkt in diesen gut vier Jahren, wofür wir ihr von Herzen danken. Wir wünschen ihr für den nächsten Lebensabschnitt alles Gute und sind sehr froh, dass sie uns in der Kirchgemeinde Möhlin weiterhin als Sakristanin zur Verfügung stehen wird.

Wir heissen **Jenni Gelder** herzlich in unserem Team willkommen.

Jenni hat im September ihr praxisbegleitendes Studium zur Sozialpädagogin (HF) begonnen und wird nun 2 Jahre lang die kirchliche Jugendarbeit im Fricktal kennen lernen. Bei der Juseso Fricktal wird sie regionale Projekte mitgestalten und in unserem Pastoralraum wird Jenni die Relitreffen ab der Oberstufe mit vorbereiten und leiten.



Jenni Gelder

Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit, Jennis Ideen für unsere Jugendlichen und heissen sie herzlich willkommen.

Jennifer Gelder stellt sich vor:

«Hallo zäme!

Anfangs September darf ich meine Ausbildung als Sozialpädagogin (HFGS) in der Juseso und dem Pastoralraum Möhlinbach beginnen. Worauf ich mich besonders freue, ist meinen Glauben in den Alltag und die Arbeit einbringen zu dürfen. Ich bin mit Gott aufgewachsen und besuchte schon seit Kindesalter mit meiner Familie den Gottesdienst.

Verbunden zu Gott fühle ich mich im Gebet in der Natur, wo ich die Schönheit und den Frieden finde, die uns der Herr geschenkt hat.

Ich freue mich schon riesig alle im Team kennenzulernen.»

Kirchgemeinde Möhlin



Claudia Fritzenwallner Corrales

Claudia Fritzenwallner Corrales Marcos hat per 31. März 2023 ihre Funktion als Sakristanin nach gut 10 Jahren aufgegeben. Wir bedanken uns bei Claudia für ihre langjährige engagierte Mitarbeit in dieser Funktion und freuen uns, dass sie der Kirchgemeinde Möhlin weiterhin als «Ministrantenmami» erhalten bleibt und auch als Jugendarbeiterin im Pastoralraum Möhlinbach weiterhin tätig sein wird.

Wir freuen uns sehr, dass wir in **Magdalena Horisberger** eine Nachfolgerin gefunden haben. Magdalena hat die Stelle als Sakristanin per 1. Juni 2023 bei uns angetreten. Sie bringt schon einige Jahre Erfahrung aus den Pfarreien Hellikon und Zuzgen mit. Unser Sakristanenteam mit Marlise Hofmann und Stephan Wiekert ist mit ihr wieder komplett.



Magdalena Horisberger

Stelleninserat

Offene Stellen im Pastoralraum Möhlinbach



Interview mit zwei Mitgliedern der Kirchenpflege



Esther Mahrer

Esther Mahrer, wie lange bist du schon in der Kirchenpflege?

Ich arbeite seit November 2017 in der Kirchenpflege Möhlin mit. Offiziell gewählt wurde ich an der Kirchgemeindeversammlung im Mai 2018.

Was sind deine Hauptaufgaben?

Innerhalb der Kirchenpflege bin ich für das Ressort Personal verantwortlich. Ich bin Ansprechperson für unsere 10 Mitarbeitenden und bin für alle Arbeiten vom Eintritt bis zum Austritt eines Mitarbeitenden zuständig. Dabei arbeite ich eng mit unserem Kirchengutsverwalter Markus Sacher zusammen, der für die Auszahlung der Löhne zuständig ist. Auch die regelmässige Information der Mitarbeitenden über personelle und organisatorische Inhalte sowie Gespräche zu verschiedenen Themen mit Mitarbeitenden fallen in meinen Aufgabenbereich. Zudem organisiere ich seit letztem Jahr das Mitarbeitendenessen Ende Jahr. An den monatlichen Sitzungen der Kirchenpflege sowie an der jährlichen Kirchgemeindeversammlung verrete ich das Ressort Personal.

Was war deine Motivation, dich für diese Aufgabe zu engagieren?

Durch unsere Kinder war ich stets mit der Pfarrei Möhlin verbunden und kannte auch schon einzelne Mitglieder der Kirchenpflege. Ich konnte mir daher sehr gut vorstellen mit ihnen zusammenzuarbeiten. Einerseits wollte ich mein Fachwissen als HR-Fachfrau der Kirchgemeinde Möhlin zur Verfügung stellen, andererseits reizte es mich, Erfahrungen in der Behördentätigkeit zu sammeln. Dies war für mich Neuland. Zu guter Letzt gefällt mir die Personalarbeit und der Kontakt zu Mitarbeitenden.

Wie viel Zeit wendest du dafür auf?

In den ersten Jahren habe ich die Zeit nicht aufgeschrieben, die ich aufgewendet habe. Seit etwa 4 Jahren notiere ich mir den ungefähren zeitlichen Aufwand und habe festgestellt, dass ich in dieser Zeit durchschnittlich 140 Std. pro Jahr aufgewendet habe. Der zeitliche Aufwand



Lars Widmer

Lars Widmer, wie lange bist du schon in der Kirchenpflege?

An der Kirchgemeindeversammlung vom 22.05.2022 wurde ich in die Kirchenpflege gewählt.

Was sind deine Hauptaufgaben?

Ich bin verantwortlich für das Ressort Liegenschaften. Das heisst, ich bin für die Instandhaltung, Renovationen, Reparaturen und Unterhalt der Liegenschaften und deren Aussenbereiche zuständig. Selbstverständlich kann ich die Arbeiten nicht selber ausführen und werde deshalb vor allem von unserem Hauswart André Pauli und seinem Team unterstützt. Vielfach sind es organisatorische Aufgaben, Offerten einholen und Absprachen mit Handwerkern.

Was war deine Motivation, dich für diese Aufgabe zu engagieren?

Ich bin schon seit meiner Jugend mit der röm.-kath. Kirche verbunden, da ich etliche Jahre in Jungwacht/Blauring engagiert war. Insbesondere über die eigenen Kinder erlebte ich die Kirchgemeinde Möhlin als eine sehr aufgeschlossene und sympathische Kirche. Ich hatte das Bedürfnis, der Kirchgemeinde etwas zurückzugeben und mich für die Gemeinschaft zu engagieren. Als gelernter Zimmermann sprach mich natürlich das Ressort Bau sofort an.

Wie viel Zeit wendest du dafür auf?

Bei einem der ersten Gespräche mit unserem Präsidenten meinte dieser, es müssten ca. 4 Stunden im Monat für das Amt aufgewendet werden...das war wohl eine etwas optimistische Aussage (lacht). Es sind einige mehr als das und ist auch immer abhängig von den laufenden Projekten.

Wie gefällt dir die Arbeit im Gremium (Zusammenarbeit, Sitzungen..)?

Sehr gut. Es ist spannend und lehrreich mit Personen aus verschiedenen Berufen, verschiedenen Alters und

ist jedoch schwankend und hängt auch davon ab, was für Projekte anstehen oder ob eine Pandemie die Welt und damit auch uns beschäftigt.

Wie gefällt dir die Arbeit im Gremium (Zusammenarbeit, Sitzungen..)?

Ich schätze die gute Zusammenarbeit im Kollegium sehr. Die Kirchenpflege Möhlin setzt sich aus verschiedenen Persönlichkeiten unterschiedlichen Alters zusammen, was sehr bereichernd ist. Wir sind nicht immer einer Meinung, finden jedoch stets einen Konsens. Ausserdem besuchen wir zusammen einmal im Jahr die 2-tägige Kirchenpflegendentagung in Wislikofen, wo wir neben dem Besuch von verschiedenen Workshops die Gelegenheit haben, das Gesellschaftliche zu pflegen. Es ist für mich zudem spannend, an den Sitzungen in andere Ressorts Einblicke zu erhalten und somit mein Allgemeinwissen zu erweitern. Es ergeben sich auch immer wieder herausfordernde Aufgaben, die neu sind, einen jedoch persönlich und fachlich weiterbringen.

Du möchtest Ende dieses Jahres zurücktreten. Was müsste eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger mitbringen?

Interesse am kirchlichen Umfeld sowie die Motivation etwas bewirken und bewegen zu wollen. Ein grosser Vorteil wäre es, wenn jemand bereits Personalfachwissen mitbringen würde oder bereits in einer Führungsfunktion tätig war. Dies ist jedoch nicht zwingend. Mit etwas Eigeninitiative und Interesse kann man sich vieles auch aneignen. Da unsere Mitarbeitenden dem Personalreglement der Landeskirche unterstellt sind, bekommt man auch Hilfe von der Personalverantwortlichen der Landeskirche Aargau, wenn man mal ansteht. Ausserdem haben wir in den letzten Jahren Prozessabläufe definiert sowie entsprechende Vorlagen erstellt. Selbstverständlich würde ich mich für eine Übergabe sowie Einarbeitung zur Verfügung stellen.

Hintergründen zusammen zu arbeiten. Ich wurde von Anfang an herzlich aufgenommen und unterstützt. Es ist interessant, sich in eine völlig neue Materie, weg von meinem angestammten Beruf einzuarbeiten.

Was werden in den nächsten Jahren für grössere Aufgaben im Ressort Liegenschaften anfallen?

Grosse Projekte wie die Renovationen des Schallens, der Kirche, der Wendelinskapelle und die Installation einer PV-Anlage auf dem Pfarrhausdach wurden in den vergangenen Jahren abgeschlossen oder stehen kurz vor dem Abschluss. Sicher wird uns in den nächsten Jahren das ehemalige Schwesternhaus («Schwöschi») beschäftigen. Es muss wohlüberlegt werden, was mit dieser Liegenschaft in Zukunft geschehen soll.

Wie würdest Du jemanden motivieren sich bei der Kirchengemeinde Möhlin zu engagieren?

Die röm.- kath. Kirche ist nicht nur Rom und der Papst. Ich war überrascht, wie viele Aufgaben und Angebote die Kirchengemeinde Möhlin und der Pastoralraum übernehmen und anbieten. Diese Angebote sind wertvoll und in unserer heutigen, leistungsorientierten und stressigen Gesellschaft umso wertvoller. Wer das genau so schätzt wie ich und sich für das Gemeinwohl engagieren möchte, ist hier richtig.

Gesucht: Ein neues Mitglied der Kirchenpflege

Durch den Rücktritt von Esther Mahrer per Ende 2023 wird in der Kirchenpflege das Ressort Personelles frei. Die Beschreibung der Aufgaben sowie die ungefähre zeitliche Beanspruchung finden Sie im obigen Interview. Ein aufgestelltes Team freut sich auf eine neue Kollegin / einen neuen Kollegen. Gerne geben Esther Mahrer oder der Präsident Matthias Burckhardt weitere Auskunft. Melden Sie sich unverbindlich bei ihnen!

Kontakte:

esther.mahrer@moehlinbach.ch / 061 851 12 67
praesidium@kathmoehlin.ch / 079 596 21 31

Porträt Jubla

Sola 2023 «Ab geht die Pest – Chunsch au as Fescht?»

Auch dieses Jahr veranstaltete die Jubla Möhlin wieder ein Sommer-Zelt-Lager. Unter dem Motto «Ab geht die Pest – Chunsch au as Fescht» verbrachten wir 2 Wochen auf der Burgruine Freudenberg im schönen Bad Ragaz als Gäste von König Otto dem IV.

Wir bauten dem König einen neuen Thron, wehrten erfolgreich die Pest ab, nahmen an einem Ritterturnier teil und waren Ehrengäste bei der Hochzeit der Königstochter Aurelia.

Ausserdem befreiten wir Aurelia von den schrecklichen Scherzen des Hofnarrens und brachten ihm ein paar anständige Witze bei, bewiesen die Unschuld von zu Unrecht verurteilten Hexen und hatten am Ende ein wunderbares Abschlussfest.

Trotz etwas windigem Wetter und dem gelegentlichen Regenschauer hat das Sommerlager auch dieses Jahr wieder saumässig Spass gemacht und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!



Glückliche Kinder am Abschlussfest

Unter dem Jahr bietet das rund 16-köpfige Leiterteam wöchentlich **Gruppenstunden für Kinder von 7 bis 15 Jahren** an. Die Gruppenstunden finden jeweils **freitags von 19:00 bis 21:00 Uhr** in den Jublaräumen im Pfarreizentrum Schallen oder bei entsprechendem Wetter draussen statt. Es wird gespielt, gebastelt, gesungen, gelacht, gerätselt, gekocht und vieles mehr. **Spontane Besucher sind jederzeit willkommen!**

Unser aktuelles Jahresprogramm findet ihr auf www.jublamoehlin.ch

Porträt Kirchenchor – Singen hält Leib und Seele zusammen

Nein – kein dummer Spruch, sondern die reine Wahrheit! Das zeigen neuere medizinische Studien beeindruckend.

Wussten Sie zum Beispiel, dass beim Singen mehr Muskeln gleichzeitig in Aktion treten als bei irgendeiner anderen körperlichen Tätigkeit? Singen beginnt mit einer guten Körperhaltung und bewussten Atemführung und reicht bis in die Feinmotorik. Wussten Sie, dass das Singen ganz unmittelbar die Abwehrkräfte ihres Körpers stärkt? Wussten Sie, dass die Beschäftigung mit Sprache, Ton und Rhythmus die kleinen grauen Zellen so anregt, dass das sogar einer Demenz vorbeugen kann? Neurologen empfehlen, spätestens mit 40 Jahren mit dem Singen zu beginnen.

Aber ganz abgesehen von diesem sehr praktischen Nutzen: Die Freude am Singen ist der Aufsteher Nummer Eins. Sie wird nur noch übertroffen durch das Gefühl, das sich einstellt, wenn man gemeinsam ein schwieriges Werk gemeistert hat, sei es als Baustein der Liturgie, sei es im Konzert – das hat Suchtpotenzial!

Sie merken schon, hier spricht ein «Angefressener». Aber – Hand aufs Herz – haben Sie das Singen schon einmal unter all diesen Aspekten betrachtet?

Seit spätestens 1890 gibt es den römisch-katholischen Kirchenchor Möhlin. Aktuell besteht er aus zwei Gruppen: Dem gemischten Chor mit derzeit 31 Mitgliedern und der Choral-schola, bestehend aus 11 Männern. Wir gestalten natürlich die Gottesdienste mit, singen aber auch regelmässig Konzerte, vorzugsweise mit den grossen Werken der bekannten Komponisten, etwa dem Requiem von W. A. Mozart oder dem Messias von G. Fr. Händel. Auch Ausflüge in die nicht



Auch das Gesellschaftliche kommt nicht zu kurz – Chorreise 2023

ganz so geistliche Musik gibt es: Lieder der Comedian Harmonists und von Mani Matter sind besonders beliebt.

Für den Dezember planen wir mit den beiden anderen Möhliner Chören ein grosses ökumenisches Adventskonzert: Neben bekannten und unbekanntem Advents- und Weihnachtsliedern führen wir die «Missa Kwela» von Andreas Schmittberger auf. Dieses äusserst farbige Werk für Kinder- bzw. Jugendchor, Erwachsenenchor und Orchester vereint Elemente aus Klassik, Musical und afrikanischer Folklore. Gastsänger sind natürlich immer willkommen, ebenso suchen wir noch Mitglieder für den Jugendchor.

Für Auskünfte steht Ihnen der Präsident Hanspeter Gysin zur Verfügung (061 851 02 39).

Oder kommen Sie ganz einfach einmal vorbei: Montags um 19.00h (Schola) oder 20.15h (gemischter Chor) im Pfarreizentrum Schallen. Wir freuen uns auf Sie!

Pfarreistatistik

Anzahl Pfarreiangehörige:

weiblich	männlich	Total
1'612	1'456	3'068

Davon stimmberechtigt

weiblich	männlich	Total
1'334	1'175	2'588

Quelle: Einwohnerkontrolle (Aug. 2023)

Gemeinde Statistik

EinwohnerInnen nach Konfessionen in Möhlin:

3'068	Römisch-Katholisch
1'816	Evang. Reformiert
758	Christkatholisch
5'715	Andere/keine Konfession

Quelle: Einwohnerkontrolle (Aug. 2023)

Agenda

19. Sept. 2023

Wir sind Ohr – Träume, Ideen für gottesdienstliche Feiern

16. Juni 2024

Familienfest

Informationen Online

Pfarrei-Website

www.moehlinbach.ch



Pfarrblatt Kirche heute

www.kirche-heute.ch

Pfarrblatt Horizonte

www.horizonte-aargau.ch

Landeskirche Aargau

www.kathaargau.ch

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung Donnerstag, 28. September 2023, 19.30 Uhr im Pfarreizentrum Schallen

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der KGV vom 10. Nov. 2022
4. Jahresrechnung 2022 *
5. Budget 2024 *
6. Informationen des Seelsorgeteams
7. Verschiedenes

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Als Stimmrechtsausweis gilt die Rückseite dieses Heftes für alle in der Adresse genannten Personen. Bitte bringen Sie diesen mit und geben Sie ihn am Saaleingang ab.

*Die detaillierten Akten zu diesem Traktandum können zu den Bürozeiten im Pfarramt eingesehen werden. Sie finden Sie auch unter www.moehlinbach.ch unter Onlineservice/Downloads-Möhlin/Kirchgemeindeversammlung.



Mit TWINT zahlen – auch in unserer Kirche

Wer kennt das nicht: Kein passendes Münz für die Kollekte oder nur grosse Noten im Portemonnaie. Es besteht nun die Möglichkeit, Spenden für Opferkerzen, Antoniuskasse und Kollekten nicht nur in bar zu entrichten, sondern auch mit TWINT zu bezahlen. Den QR-Code finden Sie an den entsprechenden Stellen in unserer Pfarrkirche St. Leodegar. Die Diskretion und der Datenschutz der einzelnen Spenderinnen und Spender bleiben gewahrt.

Protokoll

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 10.11.2022, um 19.30 h, Pfarreizentrum Schalllen

Anzahl Stimmberechtigte:	2658
Anwesend Stimmberechtigte:	40
absolutes Mehr:	21
Beteiligung:	1.5%

Versammlungsleitung: Matthias Burkhardt, Präsident Kirchenpflege

Protokoll: Marlise Meyer, Aktuarin

Finanzkommission: Juan Manuel Garcia, Priska Wegmann

Synodalen: Anton Kaufmann

Entschuldigungen: Beat und Erika Conus, Janine Bourgnon

Traktanden:

1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22. Mai 2022
 4. Budget 2023
 5. Wahl der Finanzkommission Amtsperiode 2023-2026
 6. Informationen der Kirchenpflege
 7. Informationen des Seelsorgeteams
 8. Verschiedenes
-

1. Begrüssung

Matthias Burkhardt begrüsst die Anwesenden. Die Traktanden und die Einladung wurden im Pfarrblatt publiziert und die Ansichten wurden rechtzeitig zugestellt. Damit ist die Versammlung beschlussfähig. Sämtliche Beschlüsse unterliegen dem fakultativen Referendum.

2. Wahl der Stimmenzähler

Stephan Wiekert wird einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22.5.2022

Das Protokoll ist in den Ansichten abgedruckt. Es gibt keine Bemerkungen dazu.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22.5.2022 wird einstimmig angenommen.

4. Budget 2023

Anton Kaufmann präsentiert das Budget 2023 sowie den Finanzplan. Beide Dokumente sind in detaillierter Form auf der Homepage aufgeschaltet.

Das Budget 2023 basiert auf einem unverändertem Steuerfuss von 20%. Anton Kaufmann erläutert die diversen Konten. So wird im Konto Legislative weniger budgetiert, da 2023 keine Wahlen anstehen. Das Konto Verwaltung, unter anderem die Entlohnung des Kirchengutverwalters oder die Entschädigung an die Gemeinde für den Steuerbezug, ist im Vergleich zum Vorjahr fast gleich hoch. Der Teuerungsausgleich bei den Löhnen wurde gemäss Richtlinien der Landeskirche Kanton AG berücksichtigt, die definitive Festlegung erfolgt aufgrund regionaler Organisationen und Firmen. Beim Konto Liegenschaften des Verwaltungsvermögens wurde ein Minderbetrag von rund CHF 15'000 eingesetzt, da die im 2022 budgetierten Renovationsarbeiten wegen der bewilligten Kirchenrenovation nicht benötigt wurden. Abklärungen beim Wärmeverbund haben ergeben, dass mit rund 5% Mehrkosten zu rechnen ist, beim Strom ist ein Aufschlag von rund 25% zu berücksichtigen. Konto Seelsorge: Die Zunahme der Kosten im Pastoralraum sind mehrheitlich durch höhere Personalkosten bedingt. Möhlin hat als grösste Gemeinde auch den grössten Anteil zu begleichen. Im unverändert budgetierten Konto Kirchliche Seelsorge sind unter anderem Beträge wie CHF 7'000 für die Weltgruppe, CHF 7'000 für den Kirchenchor und die Seniorenausfahrt mit rund CHF 12'000 enthalten. Wie jedes Jahr sind im Konto

Jugend und Familie zum Beispiel die Beiträge von CHF 6'000 an die Jubla, CHF 15'000 ans JAM oder CHF 9'000 an die ökumenische Paarberatung eingerechnet.

Die Haupteinnahmen finden sich im Konto Steuern mit einer Budgetierung analog dem Jahr 2022 mit CHF 1'330'000. Es wird vorsichtig budgetiert (d.h. rund 9% unter den IST-Zahlen 2021), da die Einnahmen von der Wirtschaftslage (Wirtschaftswachstum 2022 rund 2%) und der Anzahl Kirchengenossen abhängt.

Der Zentralkassenbeitrag an die Landeskirche ist unverändert mit 2.7% berechnet. Dieser Ansatz wurde in der Synode verabschiedet und in den Finanzplan der Landeskirche übernommen. Die Zinsen sind mit rund CHF 2'000 höher budgetiert worden, da die noch ausstehenden Steuereinnahmen 2022 nicht bekannt sind und vorsichtshalber eine Fremdfinanzierung von rund CHF 200'000 für Kirchenrenovation und Renovation der Wendelinskapelle eingeplant wurden. Zurzeit beträgt der Durchschnittszinssatz der Bankfinanzierungen 0.56 % pro Jahr. Rund 80% der Darlehen sind fix abgesichert (Laufzeiten 2025, 2028 und 2030, Rest auf Saron-Basis).

Bei der Sanierung von Gebäuden kann neu statt auf 10 Jahre auf 20 Jahre abgeschrieben werden. Dies kommt uns entgegen. So wird die Abschreibung im 2023 auf CHF 83'250 voranschlagt.

Dieses Budget ergibt damit einen geplanten Ertragsüberschuss von CHF 13'700.

Anton Kaufmann dankt Markus Sacher für seine wertvolle und geschätzte Arbeit.

Anton Kaufmann stellt den Finanzplan 2023 – 2027 vor, dieser wird jährlich für eine 5-Jahres-Prognose erstellt und dient der Kirchenpflege als Planungsinstrument. Es ist eine rollende Planung der grossen Kostenblöcke und gibt keine Detailzahlen wieder.

Grosse Projekte und neue Posten im Finanzplan sind zum Glück nicht mehr vorgesehen, ausser für das Schwesternhaus im Jahr 2025 sind CHF 60'000 Reserve für einen allfälligen Abbruch eingetragten, wobei überhaupt noch nicht feststeht, was effektiv mit diesem Gebäude geschehen wird. Weiter ist im 2023-2025 und 2027 eine jährliche Schulden-Rückzahlung von je CHF 200'000 vorgesehen. Im 2026 ist aus Liquiditätsgründen keine Rückzahlung geplant. Je nach Finanzlage wird jedoch versucht, höhere Rückzahlungen zu tätigen, damit sich die Verschuldung reduziert. Mit den Banken wurde deshalb vereinbart, dass auch die Festzinsdarlehen ausserordentlich getilgt werden können. Eine Steuererhöhung ist nicht geplant.

Zum Finanzplan werden keine Fragen gestellt.

Die Finanzkommission hat das Budget 2023 und den Finanzplan geprüft und kommt zum Schluss, dass das Budget 2023 einwandfrei erstellt wurde. Sie empfiehlt daher das präsentierte Budget 2023 zur Annahme.

Das Budget 2023, mit einem geplanten Ertragsüberschuss von CHF 13'700, bei unverändertem Steuerfuss von 20%, wird einstimmig, ohne Enthaltung, angenommen.

Matthias Burkhardt richtet seinen Dank für die geleistete Arbeit an Anton Kaufmann, Markus Sacher und die Finanzkommission.

5. Wahl der Finanzkommission Amtsperiode 2023-2026

Markus Künzli (abwesend), Juan Garcia und Priska Wegmann stellen sich für die Wiederwahl in die Finanzkommission für die Amtsperiode 2023-2026 zur Verfügung.

Sowohl Markus Künzli wie auch Juan Garcia und Priska Wegmann werden einstimmig, ohne Enthaltung, wieder gewählt. Markus Künzli wird zudem als Präsident der Finanzkommission bestätigt. Als erste Amtshandlung werden sie für die Kirchenpflege- und Gemeindeleiterwahl am 27.11. das Wahlbüro übernehmen.

6. Informationen der Kirchenpflege

Wahlen Amtsperiode 2023-2026

Am 27.11.2023 stellt sich die bestehende Kirchenpflege für eine weitere Amtsperiode zur Wiederwahl; Matthias Burkhardt (Präsident), Anton Kaufmann (Ressort Finanzen), Esther Mahrer (Ressort Personal), Edith Keller (Ressort Öffentlichkeitsarbeit), Lars Widmer (Ressort Bau) und Marlise Meyer (Ressort Aktuariat). Markus Wentink ist als Gemeindeleiter von Amtes wegen in der Kirchenpflege.

Gemäss Reglement muss die Kirchenpflege, der Gemeindeleiter und die Finanzkommission gewählt werden, nicht aber der Pastoralraumleiter. Da in allen vier Gemeinden des Pastoralraums Markus Wentink als Gemeindeleiter bestätigt werden muss, muss die Wahl in allen Gemeinden am gleichen Tag erfolgen.

Liegenschaften

In einem kleinen Projektteam wurde die familienfreundliche Raumgestaltung in Angriff genommen und dabei der Familienraum «Paradiesli» in der Kirche erstellt. Das Budget war mit rund CHF 4'000 veranschlagt. Es wurde versucht, die Einrichtungen kostengünstig zu beschaffen. Lars Widmer dankt den Projektmitgliedern für ihr Mitwirken. Er hofft, dass der Raum aufgeräumt verlassen wird und keine Vandalen das Paradiesli verunstalten.

Im Schallen wurden Kinderschirr, Kinderstühle und Wickeltisch angeschafft.

Vor der Kirche wird neu eine Beach-Flag mit dem Slogan «Ladestation» stehen.

Solaranlage

Lars Widmer erläutert, dass es bei der Lieferung und Montage der Solaranlage zu zeitlichen Verzögerungen kommt. Auch Abklärungen der Gemeinde zur besonderen Situation der Bauzone von öffentlichen Gebäuden hat die Arbeit verzögert.

Die Lieferfrist des Batteriespeichers ist noch unklar, aber wenn die Solaranlage montiert ist, kann Strom produziert und eingespiert werden.

Kirchenrenovation

Matthias Burkhardt informiert über den Stand der Renovation. Die Beschallung und Lampen sind noch in Arbeit, da es durch Lieferschwierigkeiten zu Verzögerungen kommt. Die Umstellung auf die neue Steuerung erfolgt erst, wenn alles montiert ist. Die Lautsprecher müssen so platziert werden, dass die Beschallung mittels Richtlautsprecher gezielt erfolgen kann. Das ewige Licht wird wegen eines Lautsprechers auf die andere Seite des Tabernakels platziert.

Aufgrund von Rissbildung im WC-Trakt des Pfarrsaales wird das Fundament verstärkt.

Bis Ende November sollten die Renovationen fertig sein.

Im Moment liegen die geschätzten Kosten etwas über dem Budget von CHF 340'000, aber wenn die definitiven Rechnungen vorliegen, ist eine Unterschreitung doch möglich.

Neuer Stationenweg in der Kirche

Durch eine grosszügige Spende aus unserer Kirchgemeinde konnte von Franz Bucher ein Stationenweg realisiert werden. Am 29.11.2022 ist eine Stationenweg-Andacht vorgesehen, an welcher auch der Künstler anwesend sein wird. Am 4.12.2022 ist der Einweihungsgottesdienst in der neu renovierten Kirche mit anschliessendem Apéro geplant.

Wendelinskapelle

Die Arbeiten laufen gemäss Matthias Burkhardt planmässig. Bereits die Reinigungsarbeiten der Innenwände bringen optisch sehr viel. Richtung Strassenseite musste aussen der Verputz der Kapelle ersetzt werden. Die Denkmalpflege und die Restauratoren treffen sich nach den Reinigungsarbeiten und entscheiden dann, ob innen allfällige Risse noch restauriert bzw. retuschiert werden müssen. Sobald die Glocke wieder montiert ist, kann das Gerüst abgebaut werden. Die Fertigstellung innen sollte bis Weihnachten möglich sein. Die Wärmepumpe wird erst im Januar geliefert und installiert. Damit kann die Kapelle erst ab Januar beheizt werden.

Personal

Esther Mahrer präsentiert Informationen zum Personellen. Per 1.11.2022 haben Pia und Erich Freiermuth den Sakristanendienst

in der Wendelinskapelle abgegeben. Stephan Wiekert wird diesen Dienst übernehmen. Erich und Pia wurden am Helferfest offiziell verabschiedet. Erich führt Stephan noch in die Arbeiten ein. Die Blumenfrauen haben per 30.11.2022 gekündigt. Die Kirchenpflege hat nach Lösungen gesucht und hat entschieden, vorerst mit einer externen Lösung Erfahrungen zu sammeln, damit wird der Blumenschmuck ab 1.12.2022 vom Blumenhaus Nigella in Möhlin geliefert. Die Sakristaninnen sind für die Pflege der Blumen zuständig. Die Blumenfrauen werden am Mitarbeiteressen offiziell verabschiedet.

7. Informationen des Seelsorgeteams

Markus Wentink begrüsst die Anwesenden. Er blickt auf die vergangenen drei Monate zurück und berichtet über gemachte Feststellungen. Dies ist die erste von vier Kirchgemeindeversammlungen, an welcher er teilnehmen wird. Weiter hält er fest, dass nicht alle Gläubigen überall gleich glücklich sind. Mit dem Pastoralraum wird versucht, die Gemeinden in eine gemeinsame kirchliche Zukunft zu begleiten.

Markus Wentink spricht den Personalmangel in der Kirche an. So haben in Bonn an der kath. theologischen Fakultät im Jahr 1988 mit ihm 1500 Studierende angefangen. Heute wählen gerade noch 60 Personen einen theologischen Studiengang. Wandelndes Interesse der Bevölkerung an Fragen der Religion ist ein weiteres Merkmal.

Markus Wentink hat festgestellt, dass die vier Gemeinden des Pastoralraums unterschiedliche Interessen und Bedürfnisse haben und ein Pastoralraumrat wichtig ist. Die Kirche muss erlebt werden. Das kirchliche Leben bedeutet Heimat. Die Aufgabe des Pastoralraums ist, ein Minimum von Grundbedürfnissen/-angeboten in Liturgie, Diakonie, Jugendarbeit, Seelsorge, etc. abzudecken, aber die Zukunft der Kirche liegt an den Menschen und Freiwilligen vor Ort.

Markus Wentink wird nicht an jeder Kirchenpflegesitzung im ganzen Pastoralraum teilnehmen und im ganzen Tal als Gemeindeleiter immer gleich präsent sein können.

Er bedankt sich für die viele Arbeit, die mit Herzblut geleistet wird, sei es bei der Kirchenpflege, der Leitungsassistenz, der Pfarreisekretärin, der Jugendarbeit, der Diakonie, der Seelsorge, bei den Katechetinnen und auch der Kirchenmusik.

Die wichtigste Botschaft von Markus Wentink ist, dass sich etwas ändern wird. Das Team wird sich etwas anders aufstellen müssen und auch die Pfarreisekretariate werden sich umorganisieren. Die Freiwilligenarbeit muss gewürdigt werden – sie ist der Kern der Zukunftsplanung. So macht er auch gleich einen Aufruf, dass sich Freiwillige melden sollen, sei es fürs Sonntagsfenster, Helfer für die Seniorenarbeit, etc.

8. Verschiedenes

Matthias Burkhardt stellt den Anwesenden die Frage, ob künftig pro Jahr nur noch eine Kirchgemeindeversammlung im September/Oktober durchgeführt werden soll. Es könnten die Kosten für eine Ausgabe der Ansichten gespart und mit dem Geld ein anderer Anlass angeboten werden. In jährlichen Kirchgemeindeversammlung würden dann die Rechnung vom Vorjahr und das Budget vom Folgejahr traktandiert werden.

Die Umfrage hat ergeben, dass die Mehrheit mit einer Versammlung pro Jahr leben könnte, jedoch die zweite Ausgabe von Ansichten vermisst werden würde. Die Kirchenpflege wird diese Anliegen aufnehmen.

Matthias Burkhardt bedankt sich bei allen Anwesenden und lädt zum Apéro ein.

Möhlin, 10.11.2022

Für das Protokoll

Marlise Meyer

Aktuarin Kirchenpflege Möhlin

Rechnung 2022 mit Erläuterungen

ERFOLGSRECHNUNG 2022		Rechnung 2022	Voranschlag 2022	Rechnung 2021
31	Legislative und Exekutive	31'832.81	33'250.00	17'483.15
311	Legislative (Kirchgemeindeversammlung)	19'169.01	19'750.00	7'173.60
312	Exekutive (Kirchenpflege)	12'663.80	13'500.00	10'309.55
32	Verwaltung und Liegenschaften	231'998.82	251'400.00	229'409.59
322	Verwaltung	71'430.30	70'900.00	71'454.44
329	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	160'568.52	180'500.00	157'955.15
35	Kirchliche Angelegenheiten	714'948.17	731'550.00	709'446.71
350	Seelsorge, Pfarrei	653'177.92	664'650.00	651'689.36
352	Kirchliche Institutionen	29'453.25	32'500.00	24'940.85
357	Jugend und Familie	29'417.00	31'300.00	29'816.50
358	Beiträge und Zuwendungen	2'900.00	3'100.00	3'000.00
91	Steuern	-1'467'504.75	-1'330'000.00	-1'473'510.85
910	Steuern	-1'467'504.75	-1'330'000.00	-1'473'510.85
93	Finanzausgleich	196'444.00	196'600.00	186'100.00
930	Finanzausgleich	196'444.00	196'600.00	186'100.00
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	6'137.60	7'200.00	5'911.49
961	Zinsen	6'137.60	7'200.00	5'911.49
98	Abschreibungen	40'587.15	77'200.00	85'683.95
980	Abschreibungen	40'587.15	77'200.00	85'683.95
99	Nicht aufgeteilte Posten	245'556.20	32'800.00	239'475.96
999	Abschluss / Ertragsüberschuss	245'556.20	32'800.00	239'475.96

BILANZ 2022		Bestand 31.12.2021	Bestand 31.12.2022	Bestandesänderung
1	Aktiven	2'110'204.49	2'162'478.14	52'273.65
10	Finanzvermögen	1'339'040.74	1'080'627.71	-258'413.03
100	Flüssige Mittel	1'082'447.72	787'905.62	-294'542.10
101	Forderungen	252'436.87	282'657.91	30'221.04
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	772.75	1'289.60	516.85
107	Finanzanlagen	1'000.00	1'000.00	0.00
109	Durchlaufende Posten	2'383.40	7'774.58	5'391.18
14	Liegenschaften und Anlagen Verwaltungsvermögens	771'163.75	1'081'850.43	310'686.68
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	771'163.75	1'081'850.43	310'686.68
2	Passiven	-2'110'204.49	-2'162'478.14	-52'273.65
20	Fremdkapital	-1'520'559.15	-1'327'756.60	192'802.55
200	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-10'919.95	-12'558.85	-1'638.90
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-9'639.20	-15'197.75	-5'558.55
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'500'000.00	-1'300'000.00	200'000.00
29	Eigenkapital	-589'645.34	-834'721.54	-484'552.16
291	Fonds	-71'030.95	-70'550.95	480.00
293	Vorfinanzierungen	0.00	-239'475.96	-239'475.96
299	Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	-518'614.39	-524'694.63	-6'080.24
2990	Jahresergebnis	-239'475.96	-245'556.20	-6'080.24
2999	Kumulierte Ergebnisse Vorjahre	-279'138.43	-279'138.43	0.00

Detailliertere Angaben zur Bilanz- und Erfolgsrechnung per 31.12.2022 liegen im Pfarramt auf und werden auf der Website www.moehlinbach.ch/onlineservices/downloads veröffentlicht.

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung 2022 schliesst mit einem Aufwand von CHF 1'310'028.78 und einem Ertrag von CHF 1'555'584.98 gegenüber einem budgetierten Aufwand

von CHF 1'377'900.00 und einem budgetierten Ertrag von CHF 1'410'700.00 ab. Der Ertragsüberschuss beläuft sich auf CHF 245'556.20. Somit wurde der budgetierte Rechnungsüberschuss von CHF 32'800.00 um CHF 212'756.20 deutlich übertroffen. Dieses deutliche Plus wurde dank verschiedener Kosteneinsparungen und wiederum höherer Steuereinnahmen erzielt. Details siehe Erläuterungen zu den einzelnen wesentlichen Rechnungspositionen im Vergleich zum Budget.

Erläuterungen zu einzelnen wesentlichen Rechnungspositionen im Vergleich zum Budget

311 Legislative

Im Herbst 2022 fanden die ordentlichen Urnenwahlen für die Kirchenpflege statt. Dies verursachte Mehrkosten bei den Druck- und Portokosten gegenüber der Rechnung 2021. Das Budget konnte eingehalten werden.

312 Exekutive

Durch die Komplettierung der Kirchenpflege durch das Neumitglied Lars Widmer fiel der Posten Entschädigungen höher aus.

322 Verwaltung Kirchgemeinde

Die Entschädigung für den Steuerbezug durch die Finanzverwaltung der Gemeinde Möhlin fiel aufgrund höherer Steuereinnahmen höher aus als budgetiert (4% der Steuereinnahmen als Bezugsentschädigung).

329 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens

Für die neu erstellte Grillstelle neben der Kirche wurden Bänke angefertigt und die Kühlschränke in der Mietwohnung und im Pfarramt mussten ersetzt werden. Zusätzlich zur budgetierten Scheuermaschine für den Schallen wurden Hochstühle für Kleinkinder, Luftbefeuchter und neue Festgarnituren angeschafft. Die Heiz-, Strom- und Entsorgungskosten fielen höher aus als budgetiert. Beim baulichen Unterhalt schlugen die periodisch anfallenden Baumschnittarbeiten und Boilerentkalkungen sowie die Sanierung des Windfachs beim Pfarramt zu Buche. Ausserdem wurde aus sicherheitstechnischen Gründen das Aussengeländer beim Schallen ergänzt.

Da seit 2022 der Verein Senioren für Senioren Möhlin den Schallen regelmässig nutzt, fielen die Mieteinnahmen höher aus. Insgesamt liegen die totalen Aufwendungen rund CHF 20'000 unter Budget.

350 Seelsorge, Pfarrei

Die Kosten für die Kirchenseiten im fricktal.info fielen tiefer aus. Durch den personellen Wechsel in der Pastoralraumleitung wurden verschiedene Anschaffungen im Bereich EDV und Mobiliar getätigt.

Aufgrund einer höheren Anzahl Beerdigungen stiegen die Benützungskosten für die christkath. Kirche. Auslagen für kirchliche Anlässe fielen tiefer aus, da die Kosten für die Gottesdienstgestaltung durch den Zweckverband übernommen werden und beispielsweise das Theater 58 erst im Jahr 2023 aufgeführt werden konnte.

352 Kirchliche Institutionen

Minderausgaben bei der traditionellen Seniorenausfahrt.

357 / 358 Jugend und Familie / Beiträge und Zuwendungen

Die Ausgaben entsprechen ungefähr dem Budget.

910 Steuern, Finanzausgleich

Mehreinnahmen von rund CHF 132'000 gegenüber dem Budget durch höhere ordentliche Steuern und Quellensteuer. Im Vergleich zum Vorjahr konnten rund CHF 6'400 weniger Steuern eingenommen werden. Die effektiven

Abschreibungen auf Steuerforderungen liegen mit CHF 2'260.95 rd. CHF 5'700 unter Budget.

96 Vermögens- und Schuldenverwaltung

Die Schuld- und Guthabenzinsen aus Steuerforderungen liegen etwa im Budget. Die Festvorschüsse von CHF 1.3 Mio. (Rückzahlung von CHF 200'000 im Jahr 2022) schlagen mit Schuldzinsen von CHF 8'699.60 zu Buche.

98 Abschreibungen

Im Jahr 2021 wurde die Finanzverordnung der Landeskirche geändert. Neu wird das abzuschreibende Verwaltungsvermögen in drei Kategorien mit unterschiedlichen Abschreibungszeiten (und dementsprechenden Abschreibungssätzen) unterteilt. Neubauten von Gebäuden werden über 30 Jahre (3.33% jährliche Abschreibung), Sanierungen von Gebäuden und Umgebung über 20 Jahre (5%) und Mobiliar und Einrichtungen über 10 Jahre (10%) abgeschrieben. Die Sanierung des Pfarrreizentrums Schallen fällt in die zweite Kategorie und wird jährlich mit 5% anstatt wie bisher mit 10% abgeschrieben.

Bilanz

Die Bilanz schliesst per 31. Dezember 2022 mit Aktiven und Passiven von je CHF 2'162'478.14 (per 31.12.2021: CHF 2'110'204.49) ab.

100 Flüssige Mittel

Liquidität ist gegeben. Ein Festvorschuss bei der Credit Suisse über CHF 200'000 konnte Ende 2022 zurückbezahlt werden.

140 Sachanlagen

Die Ausgaben für die laufenden Verpflichtungskredite werden unter «Anlagen im Bau» bilanziert. Nach der Kreditabrechnung und der Genehmigung durch die Kirchgemeindeversammlung werden diese auf «Hochbauten» umbucht und können ab dann abgeschrieben werden.

206 Langfristige Verbindlichkeiten

CHF 1'300'000 Darlehen von je CHF 500'000 bei der Raiffeisenbank Möhlin und der Aargauischen Kantonalbank Möhlin sowie CHF 300'000 bei der Crédit Suisse Rheinfelden. Ein Festvorschuss, dessen Laufzeit Ende 2022 endete, wurde zurückbezahlt.

29 Eigenkapital

Das Eigenkapital beläuft sich per 31.12.2022 auf CHF 834'721.54 im Vergleich zum Vorjahr von CHF 589'645.34.

293 Vorfinanzierungen / Reserve für bauliche Aufgaben

Mit dem Ertragsüberschuss wird die Reserve für bauliche Aufgaben im Betrag von CHF 245'556.20 erhöht. Die Reserve für bauliche Aufgaben beträgt vor Gewinnverwendung 2022 CHF 239'475.96. Nach der Gewinnverwendung stehen Reserven von CHF 485'032.16 für bauliche Massnahmen zur Verfügung.

Antrag

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Rechnung 2022 zu genehmigen.

Budget 2024 mit Erläuterungen

VORANSCHLAG 2024		Voranschlag 2024	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
31	Legislative und Exekutive	26'750.00	26'750.00	31'832.81
311	Legislative (Kirchgemeindeversammlung)	13'250.00	13'250.00	19'169.01
312	Exekutive (Kirchenpflege)	13'500.00	13'500.00	12'663.80
32	Verwaltung und Liegenschaften	239'950.00	236'250.00	231'998.82
322	Verwaltung	70'400.00	70'400.00	71'430.30
329	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	169'550.00	165'850.00	160'568.52
35	Kirchliche Angelegenheiten	836'500.00	761'900.00	714'948.17
350	Seelsorge, Pfarrei	762'800.00	694'700.00	653'177.92
352	Kirchliche Institutionen	39'000.00	32'500.00	29'453.25
357	Jugend und Familie	31'700.00	31'700.00	29'417.00
358	Beiträge und Zuwendungen	3'000.00	3'000.00	2'900.00
91	Steuern	-1'380'000.00	-1'330'000.00	-1'467'504.75
910	Steuern	-1'380'000.00	-1'330'000.00	-1'467'504.75
93	Finanzausgleich	205'500.00	198'950.00	196'444.00
930	Finanzausgleich	205'500.00	198'950.00	196'444.00
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	10'400.00	9'200.00	6'137.60
961	Zinsen	10'400.00	9'200.00	6'137.60
98	Abschreibungen	40'600.00	83'250.00	40'587.15
980	Abschreibungen	40'600.00	83'250.00	40'587.15
99	Abschluss	20'300.00	13'700.00	245'556.20
999	Ertragsüberschuss	20'300.00	13'700.00	245'556.20

Erläuterungen zum Budget 2024

Detailliertere Angaben zum Budget 2024 und zum Finanzplan liegen im Pfarramt auf sowie detaillierte Angaben zum Budget 2024 werden auf der Website www.moehlinbach.ch/onlineservices/downloads veröffentlicht.

Das Budget 2024 basiert auf einem unveränderten Steuerfuss von 20%. Es wird ein Ertragsüberschuss von CHF 35'800 budgetiert.

Löhne Verwaltung (322), Liegenschaften (329) und Seelsorge und Pfarrei (350)

Grundsätzlich richtet sich die Kirchgemeinde was die Lohnerhöhungen und den Teuerungsausgleich betrifft nach den Empfehlungen der Landeskirche des Kantons Aargau. Der definitive Teuerungsausgleich für das Jahr 2024 der Kirchgemeinde Möhlin hängt zudem davon ab, was andere regionale Organisationen/Firmen als Teuerungsausgleich gewähren. Aufgrund dieser Erhöhung müssen auch die Sozialversicherungsbeiträge erhöht werden.

Liegenschaften des Verwaltungsvermögens (329)

Beim Budgetposten Ver- und Entsorgung Liegenschaften (Stromkosten, Heizung, Kehrrichtentsorgung,) sind wir leicht unter den Budgetzahlen 2023 aufgrund der Produktionserlöse aus der neuen Photovoltaikanlage auf dem Dach des Pfarrhauses.

Information der grösseren Ausgaben, welche budgetiert wurden:

Ersatz Boiler im Pfarrsaal bei der Kirche CHF 3'500, Service/Revision Feuerlöscher, Glocken und Kirchensteuerung, sowie rund CHF 14'500 für die Gartengestaltung des Pfarrhauses.

Seelsorge, Pfarrei (350)

Der Beitrag an den Pastoralraum Möhlinbach beträgt CHF 585'694.60 und ist knapp CHF 60'000 höher als 2023 budgetiert. Dies hat unter anderem damit zu tun, dass die Sozialabgaben für die Löhne im letzten Budget nicht vollumfänglich berücksichtigt wurden sowie mit dem Anstieg der Lohnkosten. Die Kosten im Pastoralraum werden auf alle beteiligten Kirchgemeinden nach einem speziellen Schlüssel überwältzt, wobei Möhlin den grössten Beitrag leistet, da Möhlin auch die grösste Kirchgemeinde im Pastoralraum ist.

Beiträge an kirchliche Institutionen (352), Jugend und Familie (357) sowie soziale Institutionen

Die jeweiligen Beiträge wurden praktisch gemäss Budget 2023 übernommen. Der Beitrag an den Kirchenchor von CHF 14'000 wurde bislang budgetmässig aufgeteilt unter Seelsorge und Kirchliche Institutionen mit je einem Betrag von CHF 7'000.

Steuern (910)

Das Budget der ordentlichen Steuern 2024 basiert auf den zum Zeitpunkt der Budgetierung erwarteten Steuereinnahmen des laufenden Jahres sowie der Empfehlung der Landeskirche.

Aufgrund der effektiven Steuereinnahmen des Rechnungsabschlusses 2022 wurden die budgetierten Steuereinnahmen für 2024 vorsichtig um CHF 50'000 erhöht.

Finanzausgleich (930)

Die Landeskirche schlägt der Synode im Herbst vor, den Zentralkassenbeitrag von derzeit 2.7% um 0.1% auf 2.8% des bereinigten Steuersolls 2022 dividiert durch den Steuerfuss zu erhöhen. Dies berücksichtigen wir

vorsichtshalber im Budget 2024, obwohl der definitive Bescheid der Synode noch nicht gefällt ist.

Darlehenszinsen (961)

Im Zusammenhang mit der Sanierung des Pfarreizentrums Schallen hat die Kirchgemeinde Fremdmittel von CHF 1'000'000 aufgenommen. Das Total der Schulden beträgt zurzeit CHF 1'300'000. CHF 200'000 konnten 2022 bereits zurückbezahlt werden. Durch die Zinserhöhung der Nationalbank steigen die Zinsaufwände für eine Tranche bei der AKB (CHF 300'000), welche zum SARON-Zinssatz abgeschlossen wurde. Es ist vorgesehen diesen Festvorschuss oder einen Teil davon – je nach Liquiditätslage – zurückzuzahlen.

Abschreibungen (980)

Die Finanzverordnung wurde geändert und somit darf man nicht mehr pauschal 10% vom Restbuchwert abschreiben, sondern man muss diversifizieren. Neubauten werden in 30 Jahren abgeschrieben (3.33% p.a.), Sanierungen von Gebäuden und Umgebungen in 20 Jahren (5% p.a.) und Mobiliar, Fahrzeuge und Einrichtungen in 10 Jahren (10% p.a.).

Ergebnis (999)

Der resultierende Ertragsüberschuss von CHF 35'800 wird für zusätzliche Abschreibungen verwendet.

Finanzplan

Der aktualisierte fünfjährige Finanzplan liegt während 14 Tagen vor der Versammlung im Pfarramt auf und wird an der Kirchgemeindeversammlung mündlich erläutert.

Impressionen Lange Nacht der Kirchen



Pfarramt

Pfarramt

Eihornstrasse 3, 4313 Möhlin
Ana Kunz-Imbernon, Sekretariat
Telefon 061 851 10 54
pfarramt.moehlin@moehlinbach.ch



Stimm- und Wahlrecht

Stimm- und wahlberechtigt in Angelegenheiten der Landeskirche und der Kirchgemeinden sind alle römisch-katholischen Schweizerinnen und Schweizer mit Wohnsitz im Kanton Aargau, die das 16. Altersjahr zurückgelegt haben.

Unter den gleichen Voraussetzungen sind römisch-katholische Ausländerinnen und Ausländer stimm- und wahlberechtigt, sofern sie die Niederlassungs- oder die Jahresaufenthaltsbewilligung besitzen.